

MERIAN *live!*

PRAG



Schnell orientiert mit **MERIAN TopTen 360°**

Alle Informationen fundiert und kompakt

Ideen für abwechslungsreiches **Reisen mit Kindern**



INHALT

Willkommen in Prag

4



MERIAN TopTen

Höhepunkte, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten 6

MERIAN TopTen 360°

Hier finden Sie sich schnell zurecht 8



MERIAN Tipps

Tipps, die Ihnen unbekannte Seiten der Stadt zeigen .. 16

Zu Gast in Prag

20

Übernachten 22

Essen und Trinken 28

Einkaufen 38

Am Abend 48

Familientipps 56

◀ Geduldig warten die Pferde vor der Teyn-
Kirche (▶ S. 81) auf den Start der Stadtrundfahrt.

Unterwegs in Prag 60

Sehenswertes	62
Vom Altstädter Rathaus mit der Astronomischen Uhr über den Hradschin bis zur Karlsbrücke	
Museen und Galerien	84
Von der Burggalerie und dem Franz-Kafka-Museum über das Kampa-Museum bis zur Nationalgalerie	

Spaziergänge und Ausflüge 94

Spaziergänge	
Kafkas Prag	96
Der Königsweg	98
Josefstadt	100
Die Kleinseite	102
Ausflüge	
Burg Karlstein – Die Schatzkammer Karl IV.	104
Mělník – Wo der beste Riesling reift	106
Křivoklát – Die Burg mit der Nachtigall	107

Wissenswertes über Prag 108

Auf einen Blick	110
Geschichte	112
Reisepraktisches von A–Z	114
Orts- und Sachregister	124
Impressum	128

Karten und Pläne

Prag Innenstadt	Klappe vorne
Verkehrslinienplan	Klappe hinten
Hradschin	69
St.-Veits-Dom	71
Die Karlsbrücke	75
Das jüdische Prag	101
Burg Karlstein	105
Prag und Umgebung	107

EXTRA-KARTE ZUM HERAUSNEHMEN Klappe hinten



9

MERIAN TopTen

MERIAN zeigt Ihnen die Höhepunkte der Stadt: Das sollten Sie sich bei Ihrem Besuch in Prag nicht entgehen lassen.

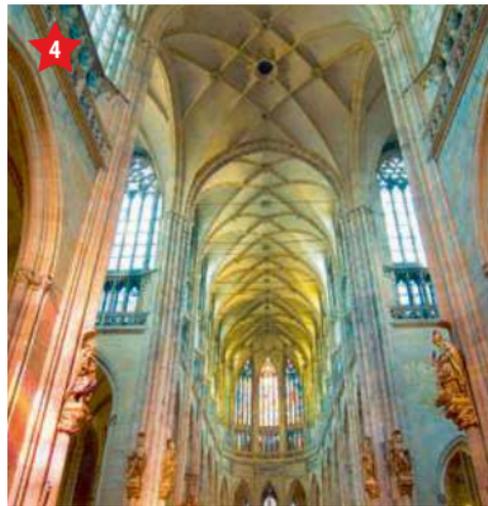
Prag ist eine Panoramastadt. Geteilt von der Moldau (Vltava), mit einem Dutzend malerischer Brücken. Hügel, Terrassen und Türme bieten überall fabelhafte Ausblicke. Der in Prag geborene Rainer Maria Rilke beschrieb die »giebelige, turmreiche« Stadt dichterisch: »Der Nachklang tönender Tage schwingt in den hundertjährigen Mauern. Glänzende Namen

liegen, wie heimliches Licht, auf den Stirnen glanzvoller Paläste.«

MERIAN TopTen 360°

Damit Sie sich vor Ort schneller orientieren können, finden Sie zu ausgewählten MERIAN TopTen auf den folgenden Seiten Umgebungskarten mit Restaurant-, Einkaufsempfehlungen und Tipps für weitere Sehenswürdigkeiten.

- 1** **Jüdisches Prag**
Die Altneusynagoge als Ort der Legenden, mystisch der Alte Jüdische Friedhof (► S. 63).
- 2** **Altstädter Ring**
Prags Herzkammer, dominiert von der Teynkirche (► S. 64).
- 3** **Hradschin (Hradčany)**
Eine Stadt in der Stadt mit Gassen, Galerien, Kirchen und Palästen (► S. 67).
- 4** **St.-Veits-Dom**
Ein Meisterwerk der Gotik. In der Krypta ruhen Könige und Kaiser (► S. 70).
- 5** **John-Lennon-Mauer**
All you need is love. Ein Graffiti-Kultort als Symbol für Liebe, Frieden und Freiheit (► S. 73).
- 6** **Karlsbrücke**
Mittelalterliche Steinbrücke mit Heiligenstatuen (► S. 74).
- 7** **Kloster Strahov**
Der heilige Hügel. Ein Barockensemble mit Kirche, Bibliothek, Gemäldegalerie (► S. 78).
- 8** **Teynhof – Ungelt**
Renaissance zum Anfassen: Galerien, Restaurants, Cafés im historischen Zollhof. Ein Stück Florenz in der Altstadt (► S. 81).
- 9** **Wallensteingarten**
Gepflanzte Architektur im Kunstpark des Wallensteinpalais. Säulen, Grotten, Eulen und antike Bronzeskulpturen (► S. 83).
- 10** **Ehrenfriedhof Slavín auf dem Vyšehrad**
Seit 1869 ruhen hier die großen Geister der Nation. Die Grabmonumente sind Kunstwerke (► S. 83).





360° Kloster Strahov

MERIAN TopTen

7 Kloster Strahov

Der heilige Hügel. Ein Barockensemble mit Kirche, Bibliothek, Gemäldegalerie. Aus dem Obstgarten bietet sich ein fabelhafter Prag-Blick (► S. 78).

SEHENSWERTES

1 Muzeum Miniatur

Weltkuriosität: Hier kann man u. a. geigende Heuschrecken, mit Hufeisen beschlagene Flöhe und Beethovens Porträt in einem

Mohnkorn bestaunen – nämlich unter der Lupe oder im Mikroskop (► S. 88).

Kloster Strahov, Innenhof 11

2 Romanischer Trakt des alten Klosters

Frühgotische Kapelle und Kreuzgang, Bischofssaal und Refektorium mit grobem Steingemäuer. Nur die allerwenigsten Strahov-Besucher verirren sich hierher, für Mystiker ein magischer Ort (► S. 78).
Kloster Strahov



ESSEN UND TRINKEN

3 Bellavista
Fabelhafte Terrasse, romantisches Dinner unter einem Gewölbe bei Kerzenlicht. Feine böhmisch-italienische Küche (► S. 32).
Strahovské nádvoří 1

4 Garden Café Taussig
Eine ungewöhnliche Oase der Ruhe mit tollem Burgblick. Der gastronomische Betrieb ist ein integratives Projekt (► S. 37).
Vlašská 25

EINKAUFEN

5 Galerie MIRO
Farbkontraste in kalkweißer Kirche. Tschechische und internationale Avantgarde (► S. 42).
Rochuskirche, Strahov, Innenhof 1

AM ABEND

6 Barockkonzerte in der Kirche Mariä Himmelfahrt
Bach, Corelli, Dvořák, Orff erklingen unter dem prächtigen Gewölbe mit Gänsehaut-Effekt (► S. 53).
Kloster Strahov, Strahovské nádvoří 1



7

MERIAN Tipps

Mit MERIAN mehr erleben. Nehmen Sie teil am Leben der Stadt und entdecken Sie die unbekanntenen Seiten von Prag.

1 **Appia Residence**  B 4
Als wäre an dieser malerischen Ecke der Kleinseite einfach die Zeit stehen geblieben: Das historische Haus des Prälaten wurde restauriert und zu einem pittoresken Boutiquehotel umgebaut. Intime Atmosphäre, einladender Innenhof. Zur Auswahl stehen Doppelzimmer, Apartments und drei bis zu 170 m² große Sui-

ten. Moderne Bäder, mit Charme und Stil möbliert.

Malá Strana • Šporkova 3 • Tram: Malostranské náměstí • Tel. 257 2158 19 • www.appia.hotel.cz • 21 Zimmer •

2 **Terasa u zlaté studně**  C 3
Barack und Michelle Obama waren hier. Nur zu zweit, beim Kerzenschein über den Dächern der

Kleinseite. Das Lichtermeer flimmert, serviert wird auf schweren Kristallglastellern. Ente auf Feigenmousse, Shrimps in Mango-Soße, Stubenküken mit Kastanienpüree. Als Dessert wird, wie einst von Peter Alexander schwärmerisch besungen, das böhmische Powidltascherl gereicht – einfach himmlisch. Übrigens, das Stillschweigeabkommen wird gehalten, mit den Obamas nicht zu werben. Der Küchenchef Pavel Sapík heimst ohnehin längst internationale Preise ein.

Malá Strana • U zlaté studně 4 (im Hotel Golden Well) • Metro/Tram: Malostranská • Tel. 257533322 • www.goldenwell.cz • Mo–So 12–23 Uhr • €€€

★ 3 Café Montmartre D 4

Der harte Kern der Prager Boheme ist umgezogen. Vom legendären Slavia in dieses Café mit Charme und Patina. Dem historischen Stil von anno dazumal nachempfunden, verkehrten hier seinerzeit Werfel, Brod, Kisch, Meyrink, Urzidil, Hašek tatsächlich. In diesem Geiste diskutiert man – wo auch immer es in Prag eine Vernissage, Buchtaufe oder Theaterpremiere gibt – anschließend darüber unter diesem Gewölbe. Solide Reliktmöbel, alte Stehlampen, vergilbte Bilder und der Klimperkasten sorgen für das Nostalgie-Feeling. Im ersten Stock erinnert eine Dauerausstellung an den 2011 verstorbenen Dichterpräsidenten Václav Havel.

Staré Město • Řetězová 7 • Metro/Tram: Národní • Tel. 222220112 • www.vaclavhavel-knihovna.org • Mo–Fr 8–23, Sa, So 12–23 Uhr

★ 4 Café Savoy C 5

Dem Liebhaber von kunstvollen Decken gehen die Augen über. Das Lokal setzt glanzvoll die Prager Kaffeehaus-tradition fort. Angelehnt an Pariser Bistros mischt man kulinarisch französische und böhmische Küche zusammen. Der Prager Schinken, warm und in



Senfkornsoße, wird mit flockenleichtem Kartoffelpüree serviert. Unbedingt noch Platz lassen für die Nachspeisen: Großmutter's Blechkuchen oder Obstknödel. Himmlisch! Die Vinothek ist hochrespektabel.

Malá Strana • Vítězná 5 • Tel. 257311562 • Tram: Újezd • www.ambi.cz • Mo–Fr 8–22.30, Sa, So 9–22.30 Uhr • €€

★ 5 Jazz & Classic auf dem Moldaudampfer D 3

Im Sommer swingt der Fluss wie der Mississippi. Dixie-Bands an Bord, Blues, Afro-Latin in der Luft gemixt mit Klassik und die historischen Highlights im Blick. Concert plus Boat Trip auf dem Schiff

Špejle (Holzstäbchen)   E 4
 Einzigartig pfiffig • Fingerfood, Designerhappchen, Tapas, Tandoori, Tatar: kalt, warm, süß. Getränke werden serviert, Essen wählt man selbst von der Theke. Bezahlt wird nach Anzahl der Holzstäbchen (à 29 Kč). Cooles Naturambiente mit Bäumen zwischen den Tischen.
 Nové město • Jindřišská 16 • Tram: Jindřišská • Tel. 6 06 77 35 53 • www.spejle.eu • tgl. 8–23 Uhr • €

3 MERIAN Tipp

CAFÉ MONTMARTRE  D 4
 Der harte Kern der Prager Boheme ist umgezogen. Vom legendären Slavia in dieses Café mit Charme und Patina. Dem historischen Stil von anno dazumal nachempfunden, verkehrten hier seinerzeit Werfel, Brod, Kisch, Meyrink, Urzidil, Hašek tatsächlich. ▶ S. 17

ITALIENISCH

Bellavista  B 3
 Schickes Prag-Panorama • Feine böhmisch-italienische Küche, der Weitblick von der fantastischen Terrasse ist unvergesslich.
 Hradčany • Strahovské nádvoří 1 • Tram: Pohořelec • Tel. 2 20 51 72 74 • www.bella-vista.cz • tgl. 11–24 Uhr • €€€

Kogo  E 4
 Designerlokal • Mit modernistischem Portal aus den Dreißigerjahren. Innen dominiert Design in Schwarz und Orange. Für viele die beste Pizza und Pasta der Stadt. Obendrein finden Sie hier mitten in Prag römisches Flair.

Staré Město • Havelská 27 • Metro: Můstek • Tel. 2 24 21 06 20 • www.kogo.cz • tgl. 9–23 Uhr • €€€

La Bottega di Finestra  D 4
 Film ab! • Feinkostladen der Spitzenklasse. Die Speisen werden frisch zubereitet und auf Bistrotischen serviert. Das Retro-Ambiente versetzt in Fellinis »Dolce Vita«.
 Staré Město • Platněřská 11 • Metro: Staroměstská • Tel. 2 22 23 30 94 • www.lafinestra.labottega.cz • Mo–Sa 8.30–22.30, So 8.30–20.30 Uhr • €€€

Marina Grosseto Ristorante  D 3
 Pizza-Traumschiff • Unweit der Karlsbrücke. Mit Sonnendeck, verglasten Terrassen und Hradschinblick. Pizza, Pasta, aber auch Kreationen von Fulvio Siccardi. Der Starkoch (zwei Michelin-Sterne) schickt aus Piemont seine Geheimrezepte an die Moldau.
 Staré Město • Alšovo nábřeží (Moldau-Kai) • Tram/Metro: Staroměstská • Tel. 6 05 45 40 20 • www.grosseto.cz • tgl. 11.30–24 Uhr • €€€

Kafka Snob Food  D 3
 Trendig • Pasta, Pizza, Panini und ein Espresso mit fabelhaftem Aroma. Das Kacheldesign erinnert an eine Metzgerei aus den 1920er-Jahren. Kafka wohnte um die Ecke.
 Josefov • Široká 12 • Metro: Staroměstská • Tel. 7 25 91 55 05 • tgl. 8.30–22 Uhr • €€

STEAK

Pohostinec Monarch  D 4
 Der Starkoch führt • Wunderbare Steaks (Black Angus, Porterhouse, T-Bone), delikat gegrilltes Gemüse. Eine Kartoffelsuppe nach Großmut-



Ein schwimmendes Restaurant, das keine Wünsche offen lässt: Im Marina Grosseto werden Gerichte nach Rezepten eines italienischen Sternekochs serviert (► S. 32).

ters Art steht genauso auf der Karte wie Lachs, Schnitzel und Ente. Der Chef Jan Punčochář, viermal als »Goldener Koch« gekürt, bereitet zu, was ihm selbst am besten schmeckt. Nové město • Na Perštýně 15 • Metro: Národní • Tel. 7 03 18 28 01 • www.monarch.cz • tgl. 11.30–23 Uhr • €€

Kantýna 🍷

🍷 E4

Nähe Wenzelsplatz • Früher eine Bank, jetzt Metzgerei und Restaurant. Alles was das Auge begehrt, wird à la minute am Feuergrill zubereitet. Beliebt: gemischte Aufschnittplatten in der Tischmitte, jeder langt

einfach zu. Tipp: zuerst einen freien Platz sichern, dann an der Theke bestellen. Der Kellner serviert.

Nové město • Politických vězňů 5 • Tram: Jindřišská • Tel. 7 34 17 23 98 • www.kantyna.ambi.cz • tgl. 11.30–23 Uhr • €

VEGETARISCH

🌱 Beas Dhaba

🍷 E4

Zwanzig Hausmannsgerichte • Ein rein vegetarischer Inder mit Bio-Qualität. Aus den verwinkelten Gassen hinter der Teynkirche gelangt man durch einen Torbogen in den romantischen Innenhof. Die bunten

und schemenhaft. Melancholisch stimmt der Ballsaal den Besucher durch seinen verblassten Glanz. In diesem Renaissancepalast plante der »Winterkönig« Friedrich V. von der Pfalz 1620 seine Flucht aus Prag. Ab 1835 dienten die Räume als heimlicher Treffpunkt für die Wegbereiter der »nationalen Wiedergeburt«. Während des Sozialismus als Archiv genutzt, ist seit 2010 die Prager Hauptstadtgalerie der neue Hausherr. Regelmäßige Ausstellungen, zu sehen gibt es Avantgardistisches, Design und Experimentelles.
 Staré Město • Karlova ulice 2 • Metro: Staroměstská • www.citygalleryprague.cz • Di–So 10–18 Uhr • Eintritt 60 Kč • Art Café: tgl. 10–23 Uhr

MERIAN Tipp

DOX ZENTRUM FÜR GEGENWARTSKUNST nordöstl. F1

Das ehemalige Industrieviertel Holešovice haben Designer, Kreative, Experimentelle und moderne Performer für sich entdeckt. Das Epizentrum dieser Bewegung liegt in einer stillgelegten Maschinenfabrik, in der die Exponate gut zur Geltung kommen. Im Café trifft man junge Prager. ▶ S. 19

Dvořák-Museum (Muzeum Antonína Dvořáka) E6

Der Barockpalast des Grafen Michna wurde zu Ehren von Antonín Dvořák als Museum eingerichtet und heißt jetzt **Villa Amerika** – weil Dvořák hier die Sinfonie »Aus der Neuen Welt« komponierte.
 Nové Město • Ke Karlovu 20 • Metro: I.P. Pavlova • www.nm.cz • tgl. außer Mo 10–17 Uhr • Eintritt 50 Kč

Franz-Kafka-Museum in Hergets Ziegelfabrik C4

Der Blickfang: Am Eingang stehen zwei Bronzestatuen, dargestellt sind zwei pinkelnde Männer. Innen breitet sich im edlen Designerambiente das Leben und Werk des berühmten »Herrn K.« aus (1883–1924). Dokumente, Fotografien, Manuskripte, Tagebücher, Korrespondenz, Erstausgaben, audiovisuelle Programme. Der Kult wächst.

Malá Strana • Hergetova cihelna, Cihelná 2b • Metro: Malostranská • www.kafkamuseum.cz • Jan.–Feb. tgl. 11–17, März–Dez. tgl. 10–18 Uhr

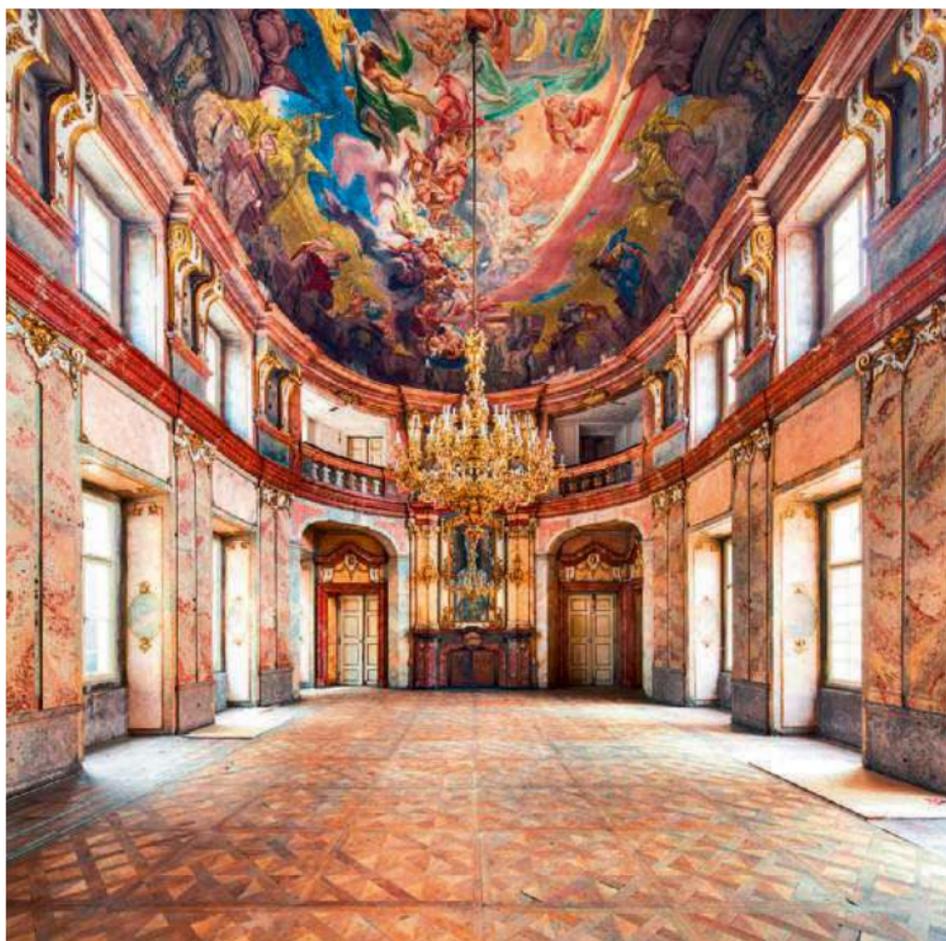
Friedrich-Smetana-Museum der tschechischen Musik (Muzeum Bedřicha Smetany – České muzeum hudby) D4

Der neu eröffnete Prachtbau neben der Karlsbrücke mit Renaissance-malerei an der Fassade ist dem Nationalkomponisten Bedřich Smetana (1824–1884) gewidmet. Bei Kammerkonzerten bietet ein Blick aus den Fenstern ein grandioses Moldau-Hradschin-Panorama.

Staré Město • Novotného lávka 1 • Tram: Karlovy Lázně • Tel. (Karten): 2 22 22 00 82 • www.nm.cz • Di–So 10–12, 12.30–17 Uhr

Kampa-Museum C4

Ultimative Attraktion. Ein weißes Mühlwerk aus der Renaissance, aufregend renoviert. Auf einem Glasbalkon schwebt man über der Moldau, auf dem Wehr steht ein gigantischer Stuhl. Innen avantgardistische Objekte, Kubismus und Beispiele für unter dem Kommunismus verbotene Kunst. Privatstiftung des tschecho-amerikanischen Millinärs Jan Mládek.



Wieder für die Öffentlichkeit zugänglich: der Colloredo-Mansfeld-Palast (► S. 85). Der verblasste Glanz des Ballsaals verbreitet eine melancholische Atmosphäre.

Insel Kampa • U sověvých mlýnu 503 •
Tram: Újezd • www.museumkampa.cz •
tgl. 9–18 Uhr • Eintritt 120 Kč

Kunstgewerbliches Museum (Umělecko-průmyslové muzeum)

III D3

Objekte aus Glas, Porzellan und Keramik von der Antike bis zur Gegenwart. Insgesamt können hier 16000 Exponate besichtigt werden. Das Museum beherbergt die größte Glassammlung der Welt. Eigenartig sind die Möbel im Stil des Kubismus aus der Zeit von 1910 bis 1925.

Staré Město • Palachovo náměstí 2 •
Metro: Staroměstská • www.upm.cz •
Di–So 9–17 Uhr • Eintritt 150 Kč

Mozartmuseum (Villa Bertramka, Mozartovo muzeum)

III B6

In der Villa Bertramka wohnte Mozart bei der Familie Dušek. Während seines Aufenthaltes dort schrieb er für die Operndiva Josefine Dušek die unvergessliche Arie »Io ti lascio, cara, addio«. Nach der Restitution an die Prager Mozartgemeinde, eine betagte akademische Pflegevereinigung, liegt das Haus im

Mělník – Wo der beste Riesling reift

Charakteristik: Schloss, Katakomben, berühmte Weinkeller und ein herrliches Panorama auf die Mündung der Moldau in die Elbe **Anfahrt:** mit dem Auto 35 km auf der Landstraße 9, aus Prag über die Ausfallstraße am Hauptbahnhof nördl. nach Teplice **Dauer:** Tagesausflug **Einkehrtipp:** Schlossterrasse mit Elb-Moldau-Panorama, böhmische Küche. Degustation im Weinkeller €–
Karte ▶ S. 107, b1

Auch die Weinreben brachte Karl IV. nach Böhmen. Berühmt ist die »Sv. Ludmila«, ein edler Tropfen. Der kulinarische Ausflug verbindet sich hier mit dem Schloss der Lobkowitzer. Die Besichtigung endet im Weinkeller. An die Schrecken des Dreißigjährigen Krieges wird man im Gebeinhaus erinnert.

Und weil die Gegend so lieblich ist, können Sie weiter dem Kokořín-Tal zur **Burgruine Kokořín** aus dem 14. Jh. folgen (nach 1900 restauriert). Auf der Rückfahrt sollten Sie das Barockschloss **Veltrusy** nicht verpassen.

INFORMATIONEN

Zámek Mělník

Tel. 315 622121 • www.lobkowicz-melnik.cz • tgl. 10–17 Uhr • Eintritt 110 Kč

Hrad Kokořín

Tel. 315 69 50 64 • www.hrad-kokorin.cz • April, Okt. 10–16, im Sommer bis 17 Uhr • Eintritt 80 Kč

Veltrusy

Tel. 315 78 1146 • www.zamek-veltrusy.cz • April–Okt. 9–16, im Sommer 10–17 Uhr • Eintritt 100 Kč, Fahrradverleih für Schlosspark

Schloss Veltrusy wurde 1716 von Wenzel Graf Chotek von Chotkow in Auftrag gegeben. Es ist eingebettet in einen weitläufigen Park mit romantischen Empirebauten.



Křivoklát – Die Burg mit der Nachtigall

Charakteristik: Türme, Rittersäle, Kerker – eine Burg wie aus dem Bilderbuch

Anfahrt: 50 km, mit dem Auto über die E 50 nach Plzeň, Abzweigung Tuchlovice, weiter über die Landstraße nach Lány. Im Sommer Pendelverkehr vom Busbahnhof Dejvice; Metro: Hradčanská **Dauer:** Tagesausflug **Einkehr**tip: Restaurant und Pension U Jelena (Zum Hirschen), Hradní 55, Tel. 3 13 55 85 29, www.ujelena.cz, Terrasse, malerische Lage €

Karte ▶ S. 107, a1

Ein Höhepunkt in der Umgebung Prags: Křivoklát, was in etwa »schiefer Berg« heißt. Karl IV. verwandelte das kleine Jagdschloss des 12. Jh. in eine mächtige Festung. Diese sollte den Handelsweg nach Pilsen und weiter nach Bayern sichern. Der Jagellonen-König Wladislaw II. ließ die im 15. Jh. beschädigte Anlage erneuern. Kaiser Rudolf II. (1552–1612) baute sie in ein sicheres Gefängnis um. Lohnenswert ist die Besichtigung der **Burgkapelle**. Besondere Pflege gilt der Sammlung alter Musikinstrumente, die bei Konzerten auch zu hören sind. Es bietet sich außerdem ein Abstecher nach

Lány an, wo der erste Präsident der Tschechoslowakei, Tomáš Garrigue Masaryk, als begeisterter Reiter viel Zeit verbrachte. Der Tradition von Masaryks »Gesprächen aus Lány« folgte Václav Havel: Hier hielt er während seiner ersten Jahre als Präsident jeden Sonntag eine Rundfunkrede.

INFORMATIONEN

Hrad Křivoklát

Im Sommer Ritterfeste und mittelalterliche Musikevents.

Tel. 3 13 55 84 40 • www.krivoklat.cz • tgl. außer Mo 9–16, im Sommer bis 17 Uhr





Prag Innenstadt



Die ganze Welt *live!* entdecken

- Nichts verpassen und in kurzer Zeit viel erleben mit den **MERIAN TopTen 360°**
- Auf **7 Spaziergängen und Ausflügen** die Stadt und ihr Umland erkunden
- Mit den **MERIAN Tipps** ins Leben der Stadt eintauchen



 **EXTRA-KARTE ZUM HERAUSNEHMEN**

11,99 € [D]

12,40 € [A]

ISBN 978-3-8342-2895-6



www.merian.de